

Kompetenzen für das Studium

- Grundlegende Kenntnisse in Biologie, Chemie, Physik und Mathematik, die im Bachelorstudium vermittelt wurden
- Gute Englische Sprachkenntnisse (mit Nachweis)

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung ist ein auf das Masterstudium bezogener Bachelorabschluss oder ein Äquivalent. Konkrete Regelungen können der Ordnung zum Masterstudium entnommen werden.

Bewerbung und Immatrikulation

Informationen zur Masterbewerbung finden Sie unter: http://www.uni-potsdam.de/zugang/abschluss_master.html

Die Auswahl erfolgt laut Zulassungsordnung.

Weitere Informationen

Das Institut für Ernährungswissenschaft an der Universität Potsdam sowie Hinweise zu aktuellen Forschungsprojekten und vollständiges Personalverzeichnis unter:

<http://www.uni-potsdam.de/u/ewi>

Die Studienordnung unter:

<http://www.uni-potsdam.de/stuord/>

Bildquellen:

Titel: sxc.hu, Lorant Fulop; Innenseite 1: Universität Potsdam, Institut für Ernährungswissenschaft; Innenseite 2: Universität Potsdam, Institut für Ernährungswissenschaft; Innenseite 3: Universität Potsdam, Institut für Ernährungswissenschaft; Außenseite 2: Universität Potsdam, Institut für Ernährungswissenschaft



Beratungsmöglichkeiten/Kontakt

Studienfachberatung

Herr Dr. H.-P. Kruse
Institut für Ernährungswissenschaft
Arthur Scheunert-Allee 114-116
14558 Nuthetal (OT Bergholz-Rehbrücke)
Telefon 033200 88-241
E-Mail hpkruse@uni-potsdam.de

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung

Postanschrift

Institut für Ernährungswissenschaft
Arthur Scheunert-Allee 114-116
14558 Nuthetal (OT Bergholz-Rehbrücke)

Sekretariat

Frau Heidi Mahler
Telefon 033200 88-269
E-Mail hmahler@uni-potsdam.de

Zentrale Studienberatung

Campus I Am Neuen Palais
Haus o8, Zi. o.10-o.16
Telefon 0331 977-1715
E-Mail zsb@uni-potsdam.de
<http://www.uni-potsdam.de/zsb/>



► **Master Ernährungswissenschaft**



Inhalt des Studiums

Das auf den Bachelor-Studiengang aufbauende Master-Studium soll die notwendigen Erkenntnisse, Methoden und Fähigkeiten vermitteln, die das wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der experimentellen Ernährungswissenschaft ermöglichen und die Studierenden auf ihre zukünftigen Tätigkeiten und Aufgaben in universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, der Forschung in der Industrie sowie in Lehre und Ausbildung vorbereiten.

Zukünftige Arbeitsfelder

Mit dem Master-Abschluss steht den Absolventen eine Beschäftigung in universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen oder in Lehre und Ausbildung offen. Ernährungswissenschaftler arbeiten weiterhin in der Industrie, in den Medien, in der Erwachsenenbildung, in internationalen Organisationen, in der Dritten Welt z.B. als Entwicklungshelfer oder in der Verwaltung sowie ferner im Bereich der Gesundheitsvor- und -nachsorge.



Studienziel

Qualifikation zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit auf dem Gebiet der Ernährungswissenschaft

Forschungslandschaft | Praktika

Durch Kurs- und Forschungspraktika, in denen moderne, anwendungsbezogene Methoden gelehrt werden, werden die Studierenden optimal auf ihre spätere praktische Tätigkeit vorbereitet. Forschungspraktika und Masterarbeit geben den Studierenden einen Einblick in die aktuelle ernährungswissenschaftliche Forschung. Durch die enge Kooperation mit dem Deutschen Institut für Ernährungsforschung am selben Standort ist ein weltweit führendes außeruniversitäres Forschungsinstitut in die praktische Ausbildung der Studierenden mit eingebunden.

Aufbau des Studiums

Der Masterstudiengang baut konsekutiv auf dem Bachelor auf, ist in Module gegliedert und dauert inklusive Masterarbeit 4 Semester.



Module

Im ersten Studienjahr

- Spezielle Biochemie und Pathobiochemie der Ernährung
- Spezielle Physiologie und Pathophysiologie der Ernährung und Energiestoffwechsel
- Spezielle und Molekulare Ernährungstoxikologie
- Spezielle Lebensmittelchemie
- Gastrointestinale Mikrobiologie
- Molekulare Sensorik
- Ernährungsepidemiologie
- obligatorisches Kurs-Blockpraktikum: Vermittlung ernährungswissenschaftlich relevanter Methoden
- = 38 Leistungspunkte
- Zwei frei wählbare Richtungsmodulare mit 6 Wo Forschungspraktikum mit einem dazugehörigen Theorieteil
- = 22 Leistungspunkte

Im zweiten Studienjahr

- Spezialisierungsmodul mit frei aus dem Angebot der Universität und dem DIFE wählbaren praktischen und theoretischen Lehrveranstaltungen
- = 15 Leistungspunkte
- Vorbereitungsmodul für die Masterarbeit in dem speziellen, für die Durchführung der Masterarbeit notwendige praktische und theoretische Kenntnisse erworben werden
- = 15 Leistungspunkte
- Experimentelle Masterarbeit
- = 30 Leistungspunkte